

Niederschrift

über die 22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, den 13.08.2020, um 17:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Dr. Jörg Weber

Ausschussmitglieder

Sigrid Augst-Hedderich
Beate Bötte

(als Vertreter von R. Düring)
(als Vertreter für M.
Römerscheidt; bis 20:35 Uhr
Ende öffentlicher Teil)

Ursula Brand
Petra Ebbinghaus
Werner Grimm
Helga Kersting
Heike Löhr-Wigge
Andrea Nick
Dr. Gisela Szagun

(bis 20:30 Uhr TOP 9)
(bis 20:45 Uhr, TOP 1
Nichtöffentlicher Teil)

Annette Verhees
Antje von der Mühlen
Susann Windholz

Gesetzlich vorgeschriebene beratende Mitglieder

Peter Horn
Ludger Sändker
Christian Schoppe

(bis 20:30 Uhr TOP 9)
(bis 20:20 Uhr TOP 8.1)

Beratende Mitglieder

Reiner Klausing
Sibylle Lorenz
Marie-Christine Schröder

von der Verwaltung

Jürgen Funke
Britta Hallek
Wolfgang Scholl
Simon Woywod

Schriftführerin

Miriam Bönisch

es fehlt:

Ausschussmitglieder

Jörg Becker
Rosanna Düring

Gesetzlich vorgeschriebene beratende Mitglieder

KHK Oliver Jung
Stephan Krieger
Johannes Mans
Sandra Pahl

Beratende Mitglieder

Heike Alberts
Melanie Fidone-Römerscheidt

Tagesordnung:**(Öffentlicher Teil)**

- | | | |
|------|--|--------------|
| 1. | Neufassung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Radevormwald | BV/0884/2020 |
| 2. | Sachstand IHK Wupper - Umsetzung Teilprojekt LIFE - | IV/0725/2020 |
| 3. | Bericht zur Reaktivierung des Jugendforums | IV/0727/2020 |
| 4. | Vergabe der Jugendhilfe im Strafverfahren | BV/0887/2020 |
| 5. | Entwicklung der Offenen Ganztagschule und der Verlässlichen Schule in Radevormwald | IV/0717/2020 |
| 6. | Entwicklung in der Kindertagesbetreuung | IV/0718/2020 |
| 6.1. | Antrag nach § 15 der Geschäftsordnung zu TOP 6 (Antrag der AL-Fraktion vom 07.08.2020) | AN/0387/2020 |
| 7. | Sachstand Erziehungsberatungsstelle 2021 ff | IV/0728/2020 |
| 8. | Sachstand BMX - Dirt - Park | IV/0726/2020 |
| 8.1. | Antrag nach § 15 der Geschäftsordnung zu TOP 8 (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen vom 11.08.2020) | AN/0389/2020 |
| 9. | Zeitweilige Nutzung der Begegnungsstätte Hürxthalhaus als Jugendcafe (Antrag der AL - Fraktion vom 08.06.2020) | AN/0383/2020 |
| 10. | Mitteilungen und Fragen | |

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder. Nachdem er nach § 8 der Geschäftsordnung die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit festgestellt hat, eröffnet er um 17:00 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende weist daraufhin, dass Mitglieder des Ausschusses, die sich für einen Tagesordnungspunkt für befangen halten, dies bitte jetzt erklären möchten. Herrn Sändker erklärt sich zu TOP 7 - Erziehungsberatungsstelle – befangen.

Vor Einstieg in die Tagesordnung verpflichtet der Vorsitzende Frau Sibylle Lorenz von RUA als beratendes Mitglied.

(Öffentlicher Teil)

1. Neufassung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Radevormwald BV/0884/2020

Frau Bönisch erläutert für die Verwaltung die Vorlage.

Es bestehen keine Nachfragen, so dass der Vorsitzende die Vorlage zur Abstimmung bringt.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Radevormwald die vorliegende Satzung des Jugendamtes der Stadt Radevormwald zu beschließen. Die Satzung tritt zum 01.11.2020 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen (3 CDU, 2, SPD, 1 AL, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 UWG, 4 freie Träger)
 Nein-Stimmen
 Enthaltungen

2. Sachstand IHK Wupper - Umsetzung Teilprojekt LIFE - IV/0725/2020

Das Team des Life, Jochen Pries, Lisa Fricke und Kevin Cords, stellt die Arbeit des Life in den letzten Jahren vor. Sie geben weiterhin einen Ausblick auf die Konzeption der weiteren Arbeit. Herr Horn führt ergänzend aus, dass die Förderung der Stellen zum 31.12.2020 ausläuft. Eine neue Förderrichtlinie liegt derzeit noch nicht vor. Sofern eine solche vorliegt, ist beabsichtigt einen Fördermittelantrag zu stellen.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen und die gute Arbeit des Life.

Für die CDU bedankt sich Herr Grimm für die gute Arbeit des Life. Er führt weiterhin aus, dass bei der Verwaltung die Anschlussfinanzierung geprüft werden soll.

Frau Ebbinghaus erkennt für die AL die Arbeit des Life an und hofft auf weitere Förderung.

Für die SPD bedankt sich Frau Verheees für die gute Arbeit des Life. Sie ergänzt die Ausführungen der Vorredner und beantragt, dass die Verwaltung beauftragt werden soll, das Personal weiter zu beschäftigen, auch wenn keine Fördermittel beantragt werden können oder bewilligt werden.

Herr Klausing erkennt für die freien Träger die Arbeit des Life an. Er führt weiterhin aus, dass bedacht werden muss, dass kein Konzept ohne Personal umsetzbar ist. Die Arbeit des Life soll in diesem Umfang fortgesetzt werden.

Frau Ebbinghaus erkundigt sich nach den Kosten, sofern die Stellen in den Stellenplan und zu Lasten des städtischen Haushaltes gehen. Hierzu führt Herr Woywod aus, dass es sich um ca. 135.000 Euro pro Jahr handelt.

Der Vorsitzende bringt sodann folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt:

Die Verwaltung wird beauftragt, alle Fördermöglichkeiten auszuschöpfen.

Stehen keine Fördermittel für die derzeit aus dem ESF geförderten Stellen zur Verfügung, wird die Verwaltung beauftragt, diese 2,5 Stellen für 2 Jahre befristet oder angepasst an den Förderzeitraum in den Stellenplan mitaufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen (3 CDU, 2 SPD, 1 AL, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 UWG, 4 freie Träger)
Nein-Stimmen
Enthaltungen

3. Bericht zur Reaktivierung des Jugendforums

IV/0727/2020

Frau Hallek erläutert für die Verwaltung die Vorlage. Herr Horn verweist ergänzend auf den Antrag der AL zum Hürxthal – Haus und führt aus, dass Gespräche mit der Ökumenischen Initiative zur Nutzung des Hürxthal – Hauses geführt werden.

Nach kurzer Diskussion bedankt sich der Vorsitzende für die Ausführungen.

4. Vergabe der Jugendhilfe im Strafverfahren **BV/0887/2020**

Herr Horn erläutert für die Verwaltung die Vorlage. Für die Jahre 2019 und bis zum 15.08.2020 liegen folgende Fallzahlen vor:

	2019	2020
Anklagen vor dem Jugendgericht	58	34
Einstellungen der Staatsanwaltschaft mit Auflagen	41	25
Einstellungen ohne Auflagen	62	36
Einstellungen wg. Strafunmündigkeit (Kinder)	10	6

Im Laufe der Diskussion wird deutlich, dass der Auftrag an einen freien Träger und nicht an eine Einzelperson vergeben werden soll.

Um eine ausreichende Beteiligung des Jugendhilfeausschusses sicherzustellen, wird eine AG 78 gebildet. Eine Einladung hierzu erfolgt zeitnah durch das Jugendamt

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Verwaltung zu beauftragen, Verfahren zur Vergabe für die Aufgabe der Jugendhilfe im Strafverfahren an einen freien Träger der Jugendhilfe einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen (3 CDU, 2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 UWG, 4 freie Träger)
 1 Nein-Stimmen (1 AL)
 Enthaltungen

5. Entwicklung der Offenen Ganztagschule und der Verlässlichen Schule in Radevormwald **IV/0717/2020**

Für die Verwaltung erläutert Herr Funke die Vorlage. Nach wenigen Nachfragen bedankt sich der Vorsitzende für die Information der Verwaltung.

6. Entwicklung in der Kindertagesbetreuung **IV/0718/2020**

Herr Funke stellt die Vorlage vor. Er führt aus, dass durch die Landesregierung vorgegeben worden ist, den Regelbetrieb in den Kindertagesstätten ab dem 17.08.2020 wieder zu gewährleisten. In Radevormwald ist der Regelbetrieb bereits jetzt schon wieder möglich.

**6.1. Antrag nach § 15 der Geschäftsordnung zu TOP 6
(Antrag der AL-Fraktion vom 07.08.2020)****AN/0387/2020**

Für die AL erläutert Frau Ebbinghaus die Vorlage.

Herr Grimm führt für die CDU aus, dass er die Idee gut findet, gibt bei der Prüfung zu bedenken, dass im KiBiZ nur eine Mietzahlung vorgesehen ist.

Für die SPD gibt Frau Verhees an, dass sie den Vorschlag der Prüfung des AWO – Hauses gut findet. Eine solche Nutzung würde auch den Initiator des AWO – Hauses gefallen.

Der Vorsitzende bringt den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss bittet die Verwaltung zur prüfen, unter welchen Bedingungen und mit welchem Kostenaufwand (Kostenschätzung) das ehemalige, im städtischen Eigentum befindliche AWO – Haus in eine Kindertagesstätte umgewandelt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen (3 CDU, 2 SPD, 1 AL, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 UWG, 4 freie Träger)
Nein-Stimmen
Enthaltungen

7. Sachstand Erziehungsberatungsstelle 2021 ff**IV/0728/2020**

Herr Horn führt die Vorlage der Verwaltung aus. Auf Nachfrage erklärt er, dass mit verschiedenen Trägern Gespräche geführt worden sind, die Herbmühle jedoch der Anbieter gewesen ist, der alle Kriterien erfüllt hat und dabei der wirtschaftlichste Anbieter war.

Die Frage aus dem Ausschuss, warum man mit demselben Träger weiter arbeitet, nachdem man den Vertrag gekündigt hat, wird später im nichtöffentlichen Teil beantwortet.

8. Sachstand BMX - Dirt - Park**IV/0726/2020**

Die Vorlage wird durch Herrn Horn erläutert. Eine Blitzumfrage an der Sekundarschule am 13.08.2020 hat ergeben, dass 76 Jugendliche sich freuen würden, den Dirt – Park regelmäßig nutzen zu können. 45 Jugendliche gaben an, diesen häufiger und 50 Jugendliche gaben an, diesen gelegentlich nutzen zu wollen. Herr Horn weist daraufhin, dass die Förderung von investiven Kosten auf ein Jahr beschränkt ist. Weitere Kosten, z.B. Personal o.ä., werden nicht gefördert. Es entstehen somit Folgekosten

Der Ausschuss ist sich einig, dass den Kindern – und Jugendlichen eine Fläche angeboten werden soll. Es wird vorgeschlagen, eine Multifunktionsfläche zu erschließen und dort verschiedene Möglichkeiten anzubieten und ggf. eine zentralere Lage hat.

In der weiteren Diskussion geht der Vorsitzende über zu TOP 8.1.

**8.1. Antrag nach § 15 der Geschäftsordnung zu TOP 8
(Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen vom
11.08.2020)**

AN/0389/2020

Frau Dr. Szagun erläutert für Bündnis 90/ Die Grünen den Antrag. Die Diskussion im Ausschuss wird lebhaft über Standort und Art der Anlage, Multifunktionsanlage vs. Dirt Park, geführt. Der Vorsitzende bringt den Beschlussvorschlag von Bündnis 90/ Die Grünen zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Verwaltung zu beauftragen, beim zuständigen Ministerium (mhkbg) aus dem Programm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ einen Förderantrag zu stellen, um den Dirt Park zu reaktivieren.

Dem Ausschuss ist bewusst, dass dies Kosten verursacht, diese sind in den Haushalt mit aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen	(2 CDU, 2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 2 freie Träger)
1 Nein-Stimmen	(1 CDU)
4 Enthaltungen	(1 AL, 1 UWG, 2 freie Träger)

**9. Zeitweilige Nutzung der Begegnungsstätte Hürxthalhaus AN/0383/2020
als Jugendcafe (Antrag der AL - Fraktion vom 08.06.2020)**

Frau Ebbinghaus erläutert für die AL den Antrag. Herr Horn führt für die Verwaltung aus, dass Gespräche mit der Ökumenischen Initiative laufen. Lt. Belegungsplan gibt es wenig bis keine Lücken im Terminplan. Eine Beteiligung des Jugendforums wird von der Verwaltung ebenfalls gewünscht.

Frau Ebbinghaus stellt dar, dass sie sich ein selbstverwaltendes Konzept vorstellen könnte. Die Küche wird nicht zugänglich gemacht, Getränke werden bereitgestellt, die Jugendlichen schenken sich diese selber aus und bezahlen diese in eine bereitgestellte Kasse.

Herr Horn sagt zu, dass die Verwaltung weiter berichten wird.

10. Mitteilungen und Fragen

Frau Hallek gibt an, dass der Ferienspaß in diesem Jahr trotz Corona durchgeführt worden ist. Einige Angebote der letzten Jahre konnten nicht angeboten werden, dafür wurden die bestehenden Angebote sehr gut angenommen. Im Vergleich zu anderen Städten hat Radevormwald dieses Jahr einen Ferienspaß trotz der besonderen Situation angeboten.

Zum Ende des öffentlichen Teils bedankt sich der Vorsitzende bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit in dieser Legislaturperiode

Dr. Jörg Weber
Vorsitzender

Miriam Bönisch
Schriftführerin

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter